



### Die Hirtin und der Schornsteinfeger.

Hast Du wohl je einen recht alten Holzschrank, ganz schwarz vor Alter und mit ausgeschnigten Schnörkeln und Laubwerk daran, gesehen? Gerade ein solcher stand in einer Wohnstube; er war von der Urgroßmutter ererbt und mit ausgeschnigten Rosen und Tulpen von oben bis unten bedeckt. Da gab es die sonderbarsten Schnörkel, und aus diesen ragten kleine Hirschköpfe mit Geweihen hervor. Mitten auf dem Schranke aber stand ein ganzer Mann geschnigt; er war freilich lächerlich anzusehen und grinste auch, denn Lachen konnte man es nicht nennen; er hatte Ziegenbocksbeine, kleine Hörner am Kopfe und einen langen Bart. Die Kinder im Zimmer nannten ihn immer den Ziegenbocksbein-Oberunduntergeneral-kriegscommandirfergeant: das war ein Name, schwer auszusprechen, und es gibt nicht Viele, die diesen Titel bekommen; aber ihn ausgeschnigten zu lassen, das war auch etwas. Doch nun war er ja da! Immer sah er nach dem Tische unter dem Spiegel, denn da stand